

Presseinformation

Impfzentrum im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen So ist der Stand zum Stichtag 15.12.

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Jeder Landkreis muss bis morgigen Dienstag, 15. Dezember 2020 ein Impfzentrum stehen haben - so lautet die Maßgabe der Bayerischen Staatsregierung. Im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen steht die Planung für das Impfzentrum - angedockt an die Kreisklinik in Wolfratshausen. Auch mit der Asklepios Stadtklinik ist das Landratsamt intensiv im Gespräch. Dass ein zweites Impfzentrum für den Landkreis an der Stadtklinik in Bad Tölz entstehen soll, ist erklärter Wille des Landrats Josef Niedermaier. Er ist daher froh, dass auch die Asklepios Stadtklinik Bad Tölz von Anfang an ihre Bereitschaft signalisiert hat, vor Ort Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen.

„Ich sage ganz klar, dass die angestrebte Zahl an Impfungen bei uns im Landkreis mittelfristig nur mit zwei Standorten zu schaffen ist“, so der Landrat. „Bis zum morgigen 15. Dezember steht der Standort an der Kreisklinik in Wolfratshausen, aber auf Dauer wird das nicht reichen. Zudem gibt es an der Asklepios Stadtklinik gute räumliche Möglichkeiten für die Errichtung eines zweiten Impfzentrums. Das sollten und wollen wir nutzen. Die Gespräche hierzu verliefen bislang sehr konstruktiv. Die Rahmenbedingungen und den konkreten Auftrag zum Aufbau der Impfzentren kennen wir in der Kreisverwaltungsbehörde erst seit November. Trotzdem bin ich zuversichtlich, dass wir auch für den Standort in Bad Tölz demnächst alles unter Dach und Fach gebracht haben.“ Die dafür vorgesehenen Räumlichkeiten wurden inzwischen besichtigt. Die Details zum genauen Betrieb des Impfzentrums auf dem Gelände der Asklepios Stadtklinik Bad Tölz werden gerade mit allen Beteiligten geklärt und zeitnah feststehen. Dann ist auch klar, wann es auch in Bad Tölz losgehen kann.

Details zum Impfzentrum in Wolfratshausen:

Welche Räumlichkeiten wird das Impfzentrum umfassen?
Standort wird die frühere Röntgenklinik der Kreisklinik Wolfratshausen sein.

Wer betreibt das Impfzentrum
Betreiber des Impfzentrums und der mobilen Impfteams wird die Aicher Group GmbH sein.

Welcher Impfstoff wird eingesetzt werden?
Aktuell wird davon ausgegangen, dass zunächst der Impfstoff von Biontech und Pfizer zum Einsatz kommen wird.

Wann wird mit der Impfung begonnen:

Das hängt noch von der Zulassung und Auslieferung des Impfstoffes ab, aber das Impfzentrum in Wolfratshausen ist ab dem morgigen 15. Dezember 2020 bereit.

Wie schnell muss der Impfstoff verbraucht werden.

Aktuell haben wir Kenntnis darüber, dass der Impfstoff ab der Anlieferung nach drei bis vier Tagen verbraucht werden muss.

Wer wird zuerst geimpft?

Die Priorisierung wird nach den Vorgaben der Bundes- und Staatsregierung erfolgen.

Wie läuft der Aufbau des Impfzentrums vor Ort?

Der Katastrophenschutz koordiniert alle Aufbauarbeiten. Die Räume müssen nicht nur vorhanden, sondern auch ausgestattet sein mit dem entsprechenden Mobiliar, Kühlmöglichkeiten oder z.B. auch EDV-Anschlüssen und Arbeitsplätzen. Das alles ist bereits erledigt.

Kann jede und jeder ins Impfzentrum kommen?

Nein, es braucht unbedingt einen Termin. Wir gehen davon aus, dass zum Start der Impfkation die mobilen Teams v.a. in Altenheime und Pflegeheime im Einsatz sein werden. Wann tatsächlich Termine vor Ort möglich sein werden, wissen wir noch nicht. Sobald dies feststeht, informieren selbstverständlich darüber.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 – Büro des Landrats

Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de